



Mitteilungsblatt

Amtsblatt der Gemeinde Dietach



Liebe Dietacherinnen und Dietacher

Dietach ist Spitzenreiter

In der letzten Ausgabe des Gemein-demagazins Public wurde die Bonität aller österreichischen Gemeinden analysiert. Es wurden wieder die Top 250 Gemeinden aus Österreich vor den Vorhang geholt.

Die Gemeinde Dietach liegt bei diesem Bonitätsranking an hundertster Stelle von insgesamt 2.100 Gemeinden. In Oberösterreich belegten wir den achten Rang von 442 Gemeinden und konnten uns gegenüber dem Vorjahr um 26 Plätze verbessern.

Auf diese Bewertung können wir sehr stolz sein, da sie zeigt, dass in unserer Gemeinde, trotz großer Investitionen, in den letzten Jahren sehr gut gewirtschaftet wurde.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen Wirtschaftstreibenden der Gemeinde Dietach bedanken. Sie sind nicht nur Arbeitgeber, sondern tragen maßgeblich zum finanziellen Spielraum der Gemeinde bei.

Kultur und Begegnungszentrum

In der Gemeinderatssitzung vom 30. Juli 2015 wurde der Planungsauftrag für unser Kultur- und Begegnungszentrum an das Architektenbüro TEAM M aus Linz vergeben. Bereits einige Tage später, am 3. August, fand bei der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, ein Koordinationsgespräch mit Herrn Hofrat Dr. Gugler, Herrn Hofrat DI Pollhammer und Herrn Leitenmüller von der Landesmusik, bei welchen unser Projekt grundsätzlich abgesegnet wurde.

Ich hoffe, dass die Planungen noch in diesem Jahr abgeschlossen sind, damit wir bereits im Frühjahr mit dem Bau beginnen können.

Schottergrube Bernegger

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter Tagesordnungspunkt 3 eine Vereinbarung über den Abbau des Schotters unter der Wegparzelle Nr. 1322/2 KG Unterdietach mit der Firma Bernegger geschlossen. Es handelt sich hier um den Weg zwischen der Schottergrube Bernegger und der ehemaligen Schottergrube der Firma Mitter, die bereits im Besitz der Firma Bernegger ist. Die Firma Bernegger verpflichtet sich, dass dieser Weg auch während des Abbaus jederzeit befahrbar bleibt und die Steigung sowie das Gefälle 12 % nicht übersteigen.

Nach dem Abbau wird das öffentliche Gut in der derzeitigen Breite wieder hergestellt und neu vermessen.

Ich denke, dass auch beim Schotterabbau möglichst ressourcenschonend gearbeitet werden muss und diese Vereinbarung daher sinnvoll ist.

Bodenschwellen Sonnenstraße

In der letzten Zeitung der SPÖ Dietach wurde behauptet, dass die SPÖ-Fraktion von einer Unterschriftenliste, die am 24. April 2014 von den Bewohnern der Sonnenstraße an die Gemeinde gerichtet wurde, nicht in Kenntnis gesetzt wurde. Diese Unterschriftenliste samt Plan, in welchem sieben Bodenschwellen dargestellt sind, wurden jedoch in der Sitzung des Ausschusses für Straßenangelegenheiten und Gewerbe am 03. Juni 2014 unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt. In dieser Sitzung waren, wie im Protokoll nachzulesen ist, auch zwei Vertreter der SPÖ-Fraktion anwesend.

Erst ein Jahr später wurde in der Gemeinderatssitzung ein Dringlichkeitsantrag der SPÖ gestellt. Zu diesem Zeitpunkt waren bereits zwei Straßenschwellen von mir persönlich für die Sonnenstraße bestellt. Mit Herrn Christian Strasser aus der Sonnenstraße war zu dieser Zeit bereits vereinbart, dass die Bewohner der Sonnenstraße sich darüber beraten sollen, wo diese beiden Schwellen am wirkungsvollsten sind und nicht, wie fälschlich in der letzten Aussendung der SPÖ behauptet, an den Siedlungszufahrten.

Ich halte es für sehr bedenklich, wenn mit Unwahrheiten Wahlwerbung gemacht wird, besonders dann, wenn im Sitzungsprotokoll die tatsächliche Vorgangsweise dokumentiert ist.

Mühlbergstraße

Bei einem Gespräch mit den Bewohnern der Mühlbergstraße kam der Wunsch nach einer Beleuchtung für die Mühlbergstraße, da sehr viele Kinder aus diesem Ortsteil zur Schule gehen müssen. Ich werde mich persönlich dafür einsetzen, dass hier für die Sicherheit unserer Kinder gesorgt und eine Beleuchtung installiert wird.

Die Überquerung der Thann-Landesstraße ist meiner Meinung nach ebenfalls sehr gefährlich und ich bemühe mich auch in diesem Bereich eine Verbesserung zuwege zu bringen.

Kostenfreies WLAN am Ortsplatz

Nachdem von vielen Jugendlichen der Wunsch geäußert wurde, am Ortsplatz kostenloses WLAN zu nutzen, wird in den nächsten Wochen in Zusammenarbeit mit der Energie AG am Gemeindeamt ein Hotspot errichtet.

Ihr Bürgermeister
Johannes Kampenhuber

Wichtige Informationen zur Landtags-, Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahl am 27.09.2015

Am 27.09.2015 finden die Landtags-, Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahlen statt. Wahlberechtigt für die Gemeinderats- und BürgermeisterInnenwahl sind alle Männer und Frauen, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden und am Stichtag (07.07.2015) die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, in Dietach ihren Hauptwohnsitz im Sinn der melderechtlichen Vorschriften haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. EU-Bürger sind bei der Landtagswahl nicht wahlberechtigt.

Neu: Die Wahlzeit wurde in allen Sprengeln bis 14:00 Uhr verlängert. Für die Wahlen am 27.09.2015 wurde das Gemeindegebiet von Dietach in **drei Wahlsprengel** eingeteilt:

Wahlsprengel I (Gemeindegewahlbehörde und zugleich Sprengelwahlbehörde) besteht aus:

Aigenstraße 1a - 7, Bachgasse, Edtstraße, Forellenweg, Friedmannberg, Friedmannweg, Getreidestraße, Goldbergweg, Heubergstraße 12 - 51, Heubergweg, Jupitergasse, Kaiblingerstraße, Kerschberg, Kirchenplatz, Kirchenweg, Kriftnerberg, Kromasserweg, Leitnerberg, Merkurstraße, Mühlbergstraße, Niedergleinker Straße 1 - 34, Panoramastraße, Pfaffingerstraße, Pfarrberg, Pfarrweg, Schulstraße, Thallingerstraße, Thannstraße 1, 4, 6, 8, 12 und 12a, Venusgasse, Wiesenweg, Zehetnerberg;

Wahllokal ist das Gemeindeamt Dietach, Schulungsraum, 2. Stock
Wahlzeit: 06.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Wahlsprengel II besteht aus:

Angelikagasse, Bernsteinstraße, Diamantstraße, Dietachdorfer Straße, Ennser Straße 70 - 118, 120, 122 - 136, Feichterstraße, Gleinkerweg, Gudrungasse, Hammerfeldstraße, Hofmayrgasse, Humpelgasse, Kristallstraße; Niedergleinker Straße 46 - 104, Nöckhamstraße, Opalgasse, Rubingasse, Smaragdstraße, Styriagasse, Türkisgasse, Veronikagasse, Winklingerstraße;

Wahllokal ist das Gasthaus Wirt im Feld in Dietachdorf, 1. Stock
Wahlzeit: 06.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Wahlsprengel III besteht aus:

Aigenstraße 8-33, Am Heuberg, Asangstraße, Badstraße, Ennser Straße 138-154, Grillenbergstraße, Harrstraße, Heubergstraße 1-11, Höhenstraße, Panholzstraße, Putzederstraße, Riederstraße, Schlossgasse, Sonnenstraße, Stadlerstraße, Stadtkirchen, Staningerstraße, Steinwändnerstraße, Stöffelbauerstraße, Thann, Thannstraße 3a, 3c, 5, 7, 7b, 11, 13-51;

Wahllokal ist die Volksschule Dietach, Pausenhalle
Wahlzeit: 06.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Amtliche Wahlinformation:

Anfang September wird Ihnen die „Amtliche Wahlinformation“ zugestellt.

Bitte achten Sie bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Am Wahltag: Bitte nehmen Sie einen Lichtbildausweis sowie den gekennzeichneten Abschnitt aus der „Amtlichen Wahlinformation“ in Ihr Wahllokal mit.

Beantragung einer Wahlkarte

Sollten Sie sich am Tag der Wahlen nicht in der Gemeinde aufhalten (Auslandsaufenthalt oder eine sonstige Ortsabwesenheit) oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, so können Sie nur mit einer Wahlkarte wählen. Mit der Wahlkarte können Sie ein Wahllokal aufsuchen, vor einer besonderen Wahlbehörde wählen oder im Weg der Briefwahl Ihre Stimme abgeben.

Die Ausstellung einer Wahlkarte

kann ab sofort beim Gemeindeamt Dietach **mündlich** (persönlich, aber nicht telefonisch) oder **schriftlich** (per Telefax, E-Mail oder Internet) **bis zum Donnerstag, 24.09.2015, 17 Uhr** beantragt werden! **Eine Vollmacht des Beantragers für die Beantragung und/oder Abholung der Wahlkarte beim Gemeindeamt ist unzulässig.** Sie werden gebeten bei der Beantragung

Ihrer Wahlkarte www.wahlkartenantrag.at (ebenfalls auf der Gemeindehomepage vorhanden) mit personalisiertem Code der Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ zu bevorzugen. Damit erleichtern Sie unsere Arbeit wesentlich!

Ausübung des Wahlrechtes durch Briefwahl

Mit der Wahlkarte können Wahlberechtigte sofort nach deren Erhalt wählen und müssen nicht bis zum Wahltag zuwarten. Die verschlossene Wahlkarte muss spätestens am Tag der Wahlen (27.09.2015 bis 14.00 Uhr) bei der Gemeinde Dietach einlangen.

Die Briefwahl können Wahlberechtigte ausüben, indem sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen, den ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert legen, diesen verkleben und in die Wahlkarte zurücklegen und anschließend durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben. Die Wahlkarte verschließen und rechtzeitig an die Gemeindegewahlbehörde übermitteln.

Sie können die Wahlkarte während der Amtszeiten sowie am Samstag 26.09. von 08:00 bis 12:00 Uhr am Gemeindeamt Dietach abgeben. Weiters kann die Wahlkarte am Wahlsonntag von 06:30 bis 14:00 Uhr in den Wahllokalen der Wahlsprengel 1 und 2 abgegeben werden.

LEITBILD

Das Leitbild der Gemeinde Dietach wurde vom Verein für Dorferneuerung bearbeitet und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Ein Exemplar des Leitbildes können Sie jederzeit am Gemeindeamt Dietach abholen. Weiters steht das Leitbild auf www.dietach.at unter Gemeindeamt/Wissenswertes/Leitbild zum Download bereit.

Marterlwanderung: Sonntag, 06.09.2015

Der Ausschuss für Kultur und Jugend der Gemeinde Dietach lädt herzlich zur Marterlwanderung **am Sonntag, 06.09.2015** ein.

Der **Treffpunkt** ist um 13:30 Uhr, am Friedhofparkplatz in Dietach (Rückkehr: ca. 16:30-17:00 Uhr).

Leitung: Edith und Anton Schartlmüller

Bitte gutes Schuhwerk und Wasser mitnehmen.

Ich freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme!

Vbgm. Sabine Schröck



Foto: Marterlwanderung 2014

Route:
Friedhofkreuz - Friedmannkreuz
Notbergkreuz zu Thallern
Banglmayrkreuz - Bründlkapelle
Mayr in Niederngleink Kapelle
Kneippbrunnen - Plöckkreuz
Feichterkapelle

3. Dietacher Beachvolleyball Turnier

Ein Bericht der Vizebürgermeisterin Sabine Schröck

13 Mannschaften, professionelle Schiedsrichter, Sonne und heiße 36 Grad: das waren die Zutaten zum Beachvolleyballcocktail **am 04.07.2015** in Dietach.

Den Sieg holten sich auch heuer wieder die Vorjahressieger **UNBLOCKABLE**.

Danke an alle für euren Einsatz! Ein besonderes Dankeschön an unsere beiden Schiedsrichter **Paola Bongelli** und **Josef Waizinger**, die trotz Hitze immer einen kühlen Kopf bewahrt haben.

Die Turnierleitung bestand aus **Oliver Heiml** und **Walter Zehetner**! Danke und wir freuen uns alle schon auf das Beachvolleyballturnier 2016!



Foto (Gemeinde Dietach), von links: GR Hermine Reininger, GV DI Johann Breitschopf und Vbgm. Sabine Schröck

Weitere Fotos vom Beachvolleyballturnier 2015 finden Sie in der Fotogalerie auf www.dietach.at!



Foto (Gemeinde Dietach), von links: GR DI Dr. Oliver Heiml, GR Walter Zehetner, Team Unblockable (Turnier-Sieger) und Vbgm. Sabine Schröck

Einladung zum Zwergerltreff

Liebe Mamis und Papis, wir möchten euch herzlich zum Zwergerltreff einladen!

Wir treffen und **14-tägig in der Pfarre Dietach für 2 Stunden** zum gemeinsamen Singen, Spielen, Reden und Spaß haben.

Es gibt Spielmöglichkeiten für die Kinder und ein gemütliches Frühstück für alle.

Das Zwergerltreff richtet sich an Eltern mit **Kindern zwischen 0 und 4 Jahren**. Es ist keine Anmeldung notwendig, der Unkostenbeitrag je Treffen beträgt 1 Euro pro Familie.

Das Zwergerltreff startet nach der Sommerpause wieder **am 06. Oktober 2015 von 9 bis 11 Uhr im Pfarrsaal** (Hausschuhe bitte mitbringen). Danach finden die Termine immer 14-tägig am Dienstag statt.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit!

Euer Zwergerltreff-Team

ERSTE-HILFE Auffrischkurs

Schwerpunkt: Kinderverletzungen

Der Kneipp Aktiv Club Dietach organisiert mit Trainern vom Roten Kreuz im neuen Pfarrzentrum einen Erste-Hilfe-Auffrischkurs

am **Mittwoch, 30.09.2015** und
am **Mittwoch, 07.10.2015**,
jeweils um 18:00 Uhr.

Die Kosten betragen € 45,- pro Teilnehmer, für Kneipp-Mitglieder € 35,-. 10 Plätze sind noch frei!

Anmeldungen bitte bis spätestens 14. September 2015 an Herrn Willi Rosenbaum (Tel. 07252/38672) richten.



Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeindeamt Dietach, Kirchenplatz 6, 4407 Dietach
Tel.: 07252/38001, e-mail: gemeinde@dietach.ooe.gv.at

Straßenmalaktion zur Europäischen Mobilitätswoche und zum Autofreien Tag in Dietach

Von 16. bis 22. September dreht sich alles um umweltverträgliche Mobilität



Unsere Gemeinde nimmt an der Europäischen Mobilitätswoche teil, machen auch Sie mit!

ÖBB-Gratis-Vorteilscardaktion, Gewinnspiel für Autofreies Urlaubswochenende, Gratis-Nichtmotorisierten-Versicherung, «Autofrei Genießen»-Päckchen: die Mobilitätswoche setzt Anreize und Aktionen, um Lust aufs Umsteigen auf Fahrrad, Bus, Bahn oder zu Fuß gehen zu machen. Denn immer noch sind die Hälfte aller Autofahrten unter fünf Kilometer.

Österreichweit wird die Mobilitätswoche vom Klimabündnis mit Unterstützung des BMLFUW (Ministerium für ein Lebenswertes Österreich) organisiert. Mehr als 500 Gemeinden nehmen daran teil.

Einladung zur Straßenmalaktion «Blühende Straßen»

Im Rahmen der Mobilitätswoche lädt Lukas Reiter, Ausschussobmann für Umweltfragen und Integration am 16. September um 17 Uhr bereits zum fünften Mal zum Straßenmalen unter dem Motto «Blühende Straßen» ein. «Statt grauem Beton und Asphalt sollen in der Mobilitätswoche Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren, Teichen die Straßenflächen schmücken.» Farben und Malutensilien werden bereitgestellt. Alle BürgerInnen, vor allem Kinder, sind herzlich eingeladen.

Die Straßenmalaktion wird vom Ausschuss für Umweltfragen und Integration in Zusammenarbeit mit dem Elternverein Dietach veranstaltet.

Foto: Straßenmalaktion 2014



EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE



Energiespartipps: Solaranlage

Ein Bericht der Dietacher Energieberaterin Bmst. Ing. Marcella Stump, EGEM-Gruppe Dietach



Nutzen Sie die Kraft der Sonne! Die Warmwassererzeugung mit einer Solaranlage deckt bis zu 70 Prozent unseres Bedarfs pro Jahr ab.

So schonen Sie auch gleichzeitig Ihre Heizung, da sie im Sommer ausgeschaltet werden kann. Sie sparen sich auch die Stromkosten für eine elektrische Erwärmung, denn die Sonne schickt Ihnen keine Rechnung!

TIPPS:

- circa zwei Quadratmeter Solaranlage pro Person für Warmwasser
- Anlagen für die Heizungsunterstützung ab mindestens fünfzehn Quadratmetern
- Ausrichtung nach Süden, Abweichung bis zu dreißig Grad
- Neigung zwischen fünfundzwanzig und fünfundsechzig Grad
- circa 150 Liter Speichervolumen pro Person vorsehen

- Kontrollieren Sie speziell im Winter die Druckanzeige. Der Druck sollte nie unter 1,5 bar liegen. Ansonsten muss das Wasser-Frostschutzgemisch nachgefüllt werden. Der Frostschutztest vom Installateur gibt genau Bescheid.
- Lassen Sie den Installateur auch alle drei bis fünf Jahre den pH-Wert überprüfen. Ist dieser unter 6,5, sollte die Solarflüssigkeit getauscht werden, da sonst Lochfraß droht.

FAHRRADSERVICE für einen guten Zweck

von 1 März 2015 – 31 Oktober 2015

Fahrradservice beinhaltet: Bremse und Schaltung – Funktionsüberprüfung ggf. einstellen

Kette und Kettenkranz auf Verschleiß überprüfen und ölen

Luftdruck Kontrolle, alle Schrauben auf Festigkeit prüfen

Kontrolle der Tauglichkeit lt. StVO (Lichtanlage, Reflektoren.....)

Sichtkontrolle bei sicherheitsrelevanten Teilen auf etwaige Beschädigung

bzw. Verschleißüberprüfung aller Teile, Kontrolle bzw. zentrieren der Laufräder

Reparaturen sind nach vorheriger Absprache möglich!

wird im Dezember 2015 (bei Bedarf) für unverschuldet in Not geratene Dietacher Gemeindebürger gespendet

(nach vorheriger Absprache mit Gemeinde und Pfarre)

Servicekosten 20 € davon 10 € für einen guten Zweck (wird jeweils auf Sammelkarte bestätigt)

und 10 € Unkostenbeitrag

zusätzliche Spende von 1 € pro Fahrradservice von

Stutzl's Zweiradladen

Damberggasse 3 - A-4400 Steyr

Tel./Fax 07252 / 47136

Auskünfte und Ausführung : Dieter Pöchhacker, Diamantstrasse 40, Tel: 0676/7701774



MECHATRONIK

Start in die neue LEADER-Förderperiode 2014-2020

Unsere LEADER Region Traun4tler Alpenvorland wieder anerkannt!

Unsere Region hat sich intensiv auf die neue LEADER Förderperiode 2014 – 2020 vorbereitet. LEADER ist ein EU-Programm, welches eine eigenständige Regionalentwicklung unterstützt. Das wichtigste Prinzip in LEADER ist **die Beteiligung der lokalen Bevölkerung** nach dem sogenannten „Bottom-up-Prinzip“. Regionen aus ganz Europa können sich zur Teilnahme an LEADER mit einer „Lokalen Entwicklungsstrategie“ für den Zeitraum von jeweils 6 Jahren bewerben. Dafür haben sich auch Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde engagiert.

Die gemeinsame Bewerbung aller 21 Mitgliedsgemeinden unserer LEADER Region für die Periode 2014 – 2020 konnte nun erfolgreich abgeschlossen werden. Seit 1. Juni 2015 sind wir, gemeinsam mit 76 weiteren österreichischen Regionen, **neuerlich als LEADER Region anerkannt**. Zur Umsetzung der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ in Form von LEADER-Projekten stehen der Region **EUR 2,6 Mio.** an Fördermittel zur Verfügung.

WELCHE PROJEKTE KÖNNEN UNTERSTÜTZT BZW. GEFÖRDERT WERDEN?

Egal, ob es sich um ein Projekt aus dem Bereich Kultur, Soziales, Landwirtschaft, Jugend, Tourismus, Bildung, Naturschutz oder Wirtschaft etc. handelt – das neue LEADER Programm 2014 - 2020 bietet Fördermöglichkeit für innovative Projekte aus allen Lebensbereichen. Wichtigste Voraussetzung ist, dass die Förderprojekte zu den klar definierten Zielen der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ passen. Die gesamte Lokale Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 sowie eine Kurzdarstellung der 3 Aktionsfelder finden Sie auf unserer Homepage www.leader-alpenvorland.at. LEADER Projekte werden vom Projektauswahlgremium nach Kriterien (siehe Homepage) ausgewählt, die für alle Projekte gleichermaßen



angewandt werden und die Qualität sicherstellen sollen.

WAS IST NEU IN LEADER 2014 - 2020?

Im Gegensatz zur vergangenen LEADER Periode bestimmt die Region selbst, welche Projekte für eine Förderung ausgewählt werden – Förderstelle ist nach wie vor das Land OÖ/Abt. Land- und Forstwirtschaft!

Das Projektauswahlgremium (=LEADER Vereinsvorstand), bestehend aus 18 Personen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen, wählt die Projekte nach einem transparenten, standardisierten Verfahren und nach einem klaren Kriteriensystem aus

Je nach Art des Projektes werden fixe Fördersätze von 40%, 60% oder 80 % der Projektkosten angewandt.

Kleinprojekte zwischen EUR 1.000 und 5.700 können mit weniger „bürokratischem Aufwand“ mit 80 % gefördert werden.

WIE KANN EIN LEADER PROJEKT EINGEBRACHT WERDEN?

1. LEADER Projekte müssen mit einem Projektdatenblatt, welches auf der Homepage zum Download bereitsteht, erfasst und per E-Mail an [office@](mailto:office@leader-alpenvorland.at)

leader-alpenvorland.at übermittelt werden. Beim Ausfüllen des Formulars unterstützt Sie selbstverständlich gerne LEADER-Manager Christian Schilcher MBA - Mobil: 0676/75 57 932.

2. Das Projekt wird anschließend im Projektauswahlgremium diskutiert und beurteilt. Die jeweiligen Sitzungstermine werden auf der Homepage veröffentlicht. Heuer gibt es noch 2 Termine: 8. September 2015 und 17. November 2015. Ein vollständig ausgefülltes Projektdatenblatt muss bis 3 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungstermin im LEADER Büro eingelangt sein, um beurteilt werden zu können!

3. Bei positiver Beurteilung unterstützt das LEADER Büro den Projektträger bei Förderantragstellung und Einreichung bei der LEADER-verantwortlichen Landesstelle (LVL), Abt. Land- und Forstwirtschaft. Erst ab dem Datum des Eingangsstempels des Landes OÖ sind anfallende Kosten anerkenntbar! Ausgenommen sind Planungs- und Beratungskosten, welche 6 Monate vor dem Zeitpunkt anerkannt werden.

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Infoveranstaltung
„LEADER 2014 – 2020“
Dienstag, 20. Oktober 2015
19.00 Uhr
Veranstaltungszentrum Neuzeug
Wilhelm-von-Auersperg-Straße 2,
4523 Neuzeug

Anmeldungen bitte per E-Mail an office@leader-alpenvorland.at oder telefonisch unter 0 72 57/70 331 bis spätestens 15. Oktober 2015.

Leader Region Traun4tler Alpenvorland
Pfarrhofstraße 1, 4596 Steinbach/Steyr
Tel: +43 (0) 72 57 70 331
E-Mail: office@leader-alpenvorland.at
Web: www.leader-alpenvorland.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



GEcKO Lehrgang II: GEstaltungsKOmpetenzen für Engagierte in der Region Steyr-Kirchdorf

Es ist noch nicht zu spät – Es sind noch Lehrgangs-Plätze frei!

„Was erwarten Sie und motiviert Sie zur Teilnahme am GEcKO-Lehrgang?“, wurden die TeilnehmerInnen bei der Infoveranstaltung in der Nachhaltigkeitsschmiede in Steinbach an der Steyr von Lehrgangsleiter Karlo Hujber und Gesamtkoordinatorin Mag. Sonja Hackl von der Regionalmanagement OÖ GmbH gefragt. Aus den Antworten, welche die TeilnehmerInnen auf Holzscheiben aufschrieben, wurde rasch festgestellt, dass sich Erwartungen und Angebot in vielen Punkten deckten.

In den sechs Basismodulen geht es um Erkennen und Stärkung der eigenen Talente, Teamentwicklung, Aufbau von Netzwerken, Erlernen von Selbstsicherheit beim freiwilligen Engagement im Verein und in der Gemeinde. Über den gesamten Lehrgangsverlauf finden auch Wahlmodule statt, die in Seminaren und Workshops zu verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit, des sozialen Lebens und zu Methoden der Projektarbeit angeboten werden. Auch die Erarbeitung eines eigenen Projekts oder Teilprojekts stellt einen wesentlichen Teil des Lehrgangs dar.

Das Interesse am GEcKO-Lehrgang ist hoch, es stehen aber noch Plätze für die Teilnahme zur Verfügung. Wenn Sie

Schaugarten Messner

Wir möchten unseren Gartenbesuchern im Rahmen unserer offenen Gartentage für die zahlreichen Begegnungen und netten Gespräche danken. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Der Erlös von € 850,- wird an die Lebenshilfe Arbeitsgruppe Steyr überwiesen.



www.schaugarten-messner.at

sich angesprochen fühlen, neugierig und interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung zum 2. GEcKO-Lehrgang in der Region Steyr-Kirchdorf.

Der GEcKO-Lehrgang II startet im Oktober 2015 in Steinbach an der Steyr. Für Fragen zum Lehrgang bzw. zur Anmeldung (noch bis 22. September möglich) steht Ihnen Frau Marion Fachberger unter der Telefonnummer 07257/8484-80 oder unter marion.fachberger@rmooe.at gerne zur Verfügung.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich Karlo Hujber, Lehrgangsleiter
Mag. Sonja Hackl, Regionalmanagerin
und Gesamtkoordinatorin



Aktuelle Informationen zum GEcKO-Lehrgang finden Sie unter www.agenda21-ooe.at/gecko.html

Ferienscheck bei den Stockschützen am 14. Juli 2015

Nach einem Regen konnte um 9 Uhr auf den mit der Wasserwalze gereinigten Stockbahnen der Ferienscheck abgehalten werden. 11 vergnügte Schüler der ersten bis vierten Klasse wurden von Obmann Hubert Angerer und Heinz Neubauer in das Ziel- und Plattlschießen eingeweiht.

Verein ChronischKrank Österreich - Beratungstag

Der nächste kostenlose **Beratungstag** für chronisch kranke, beeinträchtigte Menschen und deren Angehörigen findet **am 12.09.2015**

an der Universität Linz statt.

Es wird um telefonische Terminvereinbarung für die persönlichen Gespräche ersucht.



Verein ChronischKrank® Österreich
Mo, Di 8–16 Uhr; Do 8–14 Uhr
Zentrale OÖ: +43 (0) 7223 / 82 6 67
Kirchenplatz 3, 4470 Enns
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

Wir suchen eine Wohnung in Dietach für unseren Mitarbeiter (Jungfamilie mit einem Kind).

Bitte bei Bäcker Steiner GmbH unter der Tel. Nr. 07252/38235 oder 0699/11753856 melden.

Nach einer Getränke- und Eispause gab es ein Match zwischen zwei Mannschaften und so konnte abschließend bei etwas Sonne eine Siegerehrung mit Ferienscheck-Urkunde und Süßigkeiten vorgenommen werden.

Foto: Union Dietach Stocksport



Alkoholberatung des Landes Oberösterreich

„Den Alkohol aufzugeben ist die einfachste Sache der Welt: Ich muss es wissen, denn ich habe es tausendmal getan!“

Abstinenzorientierte Gesprächsgruppe zum Thema Alkohol

Wann: jeden Montag, 16–18 Uhr, startet Montag, 14. Sept. 2015

Termine: 14., 21., und 28. Sept.; 5., 12., 19. Okt.; 2., 9., 16., 23., 30. Nov.; 7., 14. und 21. Dez.

Einstieg: jederzeit nach Anmeldung bei Fr. Hämmerle, Beraterin der Alkoholberatung des Landes OÖ, Steyr Stadt und Steyr Land

Kontakt: 0664/60072-89210 oder elisabeth.haemmerle@ooe.gv.at

Wo: Freizeit- und Kulturzentrum Münichholz, Punzerstr. 60a, 4400 Steyr (ggü. Billa im Hinteren Haus, grünes Schild „Freizeit- und Kulturzentrum“)

„Allein sein. Ich habe Überbrückung gesucht mit Alkohol. Jetzt will ich schauen, wie es ohne Alkohol ist, wie ich nicht mehr in das alte Muster komme!“

4 Gesprächsrunden für Frauen zum Thema Alkohol

Sie finden...

- Zeit und Raum für sich,
- Ruhe für vertrauliche Gespräche,
- Erfahrungsaustausch & Tipps,
- Entspannung und Energieaufbau...
- und Kaffee oder Tee!

Wann: Jeweils Donnerstag, von 13–15 Uhr

Termine: 3., 10., 17., und 24. Sept.

Anmeldung: bei Fr. Ratzenböck oder Frau Hämmerle, 0664/60072-89553 oder 0664/60072-89210

Wo: Rathaus der Stadt Steyr; Stadtplatz 27, 2. Stock, Zi 200

SACHKUNDEKURS FÜR HUNDEBESITZER

WANN: 16. September – 18:30 Uhr
WO: Kirchenwirt Mandl
4452 Ternberg, Kirchenplatz 9
Anmeldung:
Ausbildungszentrum Partnerpfote
0664-75044639;
hundeschule@partnerpfote.at

WELPENKURSE

Eine gute Sozialisierung ermöglicht Welpen eine optimale Wesensentwicklung. Trainingskurse für Hunde jeden Alters, Familienhunde, Therapiehunde, eigene Kurse für kleine Rassen. Einstieg in alle unserer Kurse jederzeit möglich!

Infos unter:

Ausbildungszentrum PartnerPfote
Dürnbachstr. 20, 4452 Ternberg
0664/75044639
hundeschule@partnerpfote.at
www.partnerpfote.at

„Bewegung mit Gefühl“

Physiotherapie trifft Tanztherapie

Dieser Kurs richtet sich an Frauen und Männer mit chronischen körperlichen Beschwerden, die ihrem Körper wieder Bewegung anbieten möchten, jedoch „mehr“ als eine klassische Wirbelsäulengymnastik suchen.

Neben einem breiten Spektrum an rückenfreundlichen Bewegungen bietet dieser Kurs die Möglichkeit, durch tanztherapeutische Elemente den Blick auf das innere Selbst zu richten und Sie in Ihrer momentanen Lebenssituation zu unterstützen.

Kursort: Dietach, großer Schulungsraum, 2. Stock

Kursbeginn: 22.09.2015

Kurskosten/-dauer: 60 Euro, 10 Mal 90 Minuten, 10:00 bis 11:30 Uhr

Teilnehmerzahl: ca. 8 - 10 Personen

Anmeldung und Information bei: Sandra Kolb, 0676 7107186, www.bewegtleben.at

Zivildienst oder Bundesheer?

Infonachmittag am 29.09.2015 im JugendService Steyr

Im Oktober ist es wieder soweit: Die jungen Männer des Geburtsjahrganges 1997 aus dem Bezirk Steyr und Steyr Land müssen zur Stellung.

Für viele steht auch knapp vor diesem wichtigen Termin die Entscheidung zwischen Bundesheer und dem Wehersatzdienst – dem sogenannten Zivildienst – noch nicht fest. "Gerade vor den Stellungsterminen häufen sich die Anfragen rund um dieses Thema", sagt Martina Engelberger vom JugendService Steyr.

Wie bald muss ich mich bei einer Zivildienststeinrichtung anmelden, kann ich mir überhaupt eine Einrichtung aussuchen? Was gibt es bei einem Auslandszivildienst zu bedenken? Welche Aufgaben habe ich genau beim Bundesheer, wie viel Geld bekomme ich, etc.?

Oft liegen falsche Meinungen vor und herrscht Informationsmangel. Um diesen zu beheben, können Interessierte am **29. September von 15 – 17 Uhr im JugendService Steyr**, Bahnhofstraße 1, ihre Fragen zu diesem Thema direkt an den Experten des Landes OÖ, Herrn

Peter Peraus, stellen. Eine Anmeldung ist dazu nicht notwendig!

Falls keine Möglichkeit besteht persönlich vorbeizukommen, können die Fragen auch telefonisch unter 07252/54040, oder per E-Mail an jugendservice-steyr@ooe.gv.at gestellt werden. Das JugendService Steyr freut sich auf zahlreiche Anfragen!

Young World Öffnungszeiten

Das Jugendzentrum in Dietach ist **donnerstags von 15:30 bis 21:00 Uhr** geöffnet!

Kontakt:

Bianca Schweiger, Tel.: 0650/7475901
E-Mail: sch_bianca@hotmail.com



